

Elektrische Fensterheber vom VW Golf II adaptiert auf Mercedes-Benz W 114/115

Einbauanleitung Teil 1 Mechanik

Gültig für Serie 2 Fahrzeuge ab Modellpflege 1973



Original VAG Teilenummern: 191837461A und 191837462A

Erhältlich aber auch bei z.B. EBAY für richtig kleines Geld

2x Fensterheber elektrisch mit Motor vorne links rechts für VW GOLF II 2 IG 19E

Artikelzustand: Neu

Multi-Rabatt:

1 kaufen	2 kaufen	3 kaufen
EUR 49,49/Stk.	EUR 49,00/Stk.	EUR 48,50/Stk.

Fahrzeugliste: [Alle kompatiblen Fahrzeuge ansehen](#)

Stückzahl: 4 oder mehr für EUR 46,03/Stk.

Mehr als 10 verfügbar
[27 verkauft](#) / [Bewertungen ansehen](#)

Preis: **EUR 49,49/Stk.**
(inkl. MwSt.)
(EUR 49,49 / Einheit)

[Sofort-Kaufen](#)
[In den Warenkorb](#)
[Auf die Beobachtungsliste](#)

Inlandsversand und Rücksendung kostenlos 27 verkauft Versand aus Deutschland



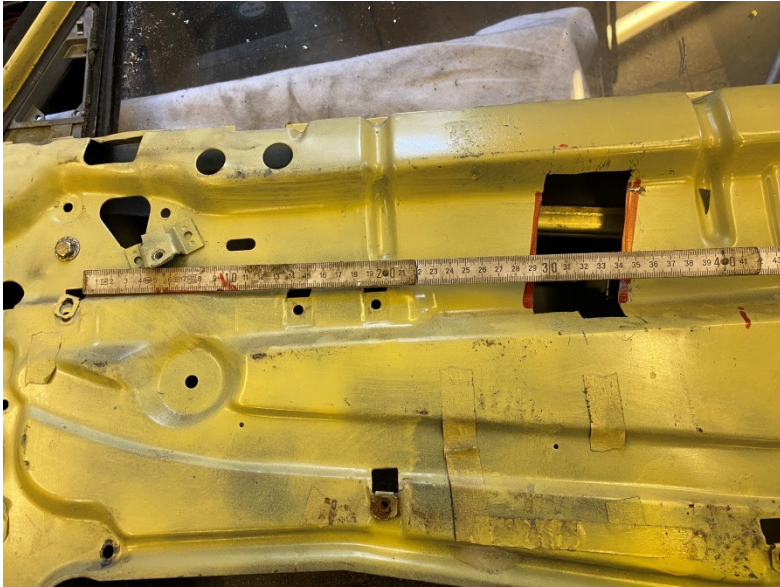
Diese Einbauanleitung wurde erstellt vom /8-Forumsmitglied Thomasko.

Der Umbau erfolgt auf eigene Gefahr.

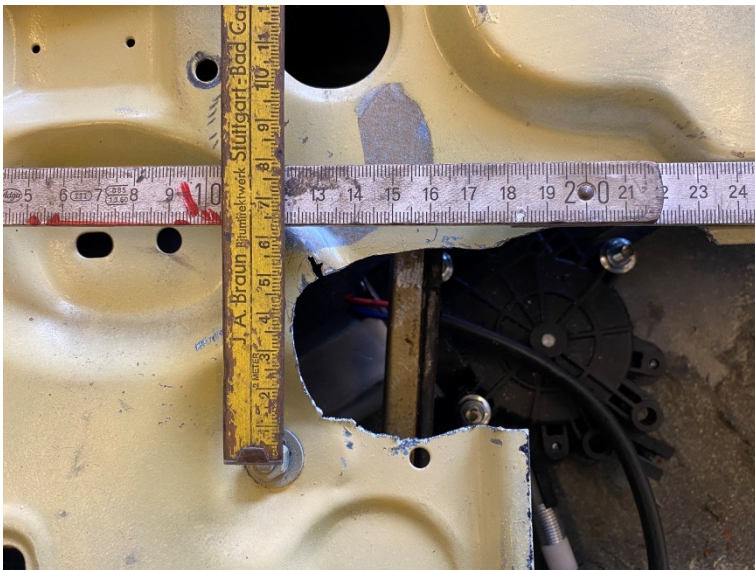
Der Verfasser übernimmt keinerlei Garantie

Viel Spaß!

30.10.2022



Türe ausbauen und Türblatt freilegen
Öffnung oben nach beiliegendem Foto herausarbeiten



Aussparung für den Fensterhebermotor herausarbeiten



Fensterheber von hinten einführen und ausrichten.
Maße oben und unten unbedingt einhalten, sonst läuft er
nachher nicht sauber.



Seitliches Maß unten



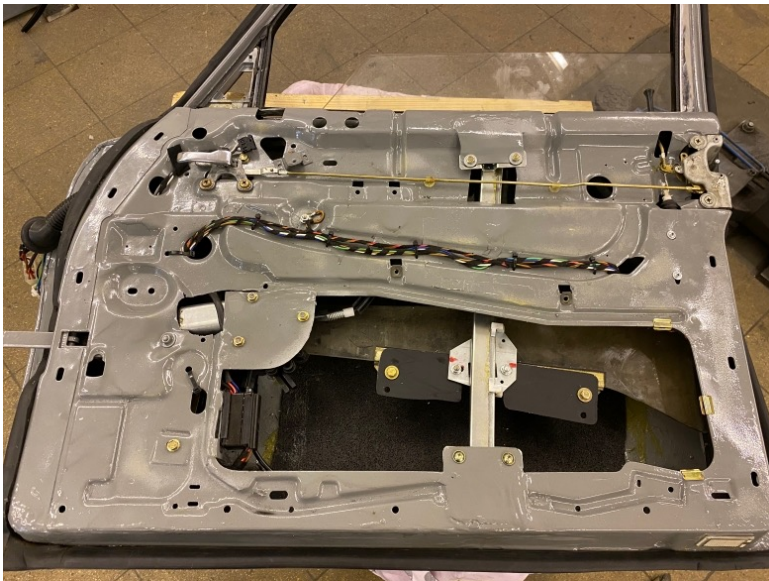
Bleche oben und unten anfertigen und provisorisch (mit Blechschrauben) fixieren.

Halterungsblech für den Motor anfertigen und gleichfalls provisorisch fixieren. Mitnehmerblech anfertigen und montieren.

Wichtig ist, dass der senkrechte Lauf des Fensterhebers im Winkel von 90° zur Befestigungslasche der Scheibe steht – **nicht senkrecht in der Tür!**

Der erste Probelauf kann jetzt erfolgen.

Evtl. noch durch mehrfaches Lösen der Schraubverbindungen nachjustieren, um gleichmäßigen Lauf der Scheibe zu erzielen.



War der Probelauf erfolgreich, dann wieder komplett zerlegen; bis auf die provisorisch befestigten Bleche. Kurbelfenster auf jeden Fall komplett ausbauen, um Beschädigungen zu verhindern.

Provisorisch befestigte Bleche einschweißen, Blechschrauben danach entfernen.

Eingeschweißte Bleche lackieren und konservieren, um Rost vorzubeugen.

Danach kann der Zusammenbau erfolgen.